



Bayerischer Landtag

Abgeordneter
Sandro Kirchner
Diplom-Ingenieur (FH)

MdL Sandro Kirchner Steinbergstraße 25 97705 Burkardroth

Pressemitteilung
27.11.2014

**Mitglied des Ausschusses für
Wirtschaft und Medien,
Infrastruktur, Bau und
Verkehr, Energie und
Technologie**

**Mitglied des Ausschusses für
Gesundheit und Pflege**

27. November 2014

Sandro Kirchner und Steffen Vogel:

„Das ist eine echte Strukturmaßnahme für den ländlichen Raum! Bad Neustadt erhält im Rahmen der Digitalisierung Bayerns ein BayernLab.“

München. „Mit der Regierungserklärung „Heimat Bayern 2020“ nimmt der Bayerische Heimatminister Dr. Markus Söder klar den ländlichen Raum und dessen positive Weiterentwicklung in den Fokus.

Im Rahmen der Erklärung wurde auch verkündet, dass im Zug der Digitalisierung Bayerns und des damit verbundenen Ausbaus des E-Governments „Montglas 3.0“, ein Angebot das Behördengänge über das Internet ersetzt, acht sogenannte „BayernLabs“ begleitend in der Fläche installiert werden sollen.

Mit einem mindestens 150 Mbit/s-Anschluss entsteht in jedem BayernLab die schnellste öffentliche Verbindung im Landkreis. BayernLabs bieten Firmen die Plattform, um neue digitale Trends und Produkte vor Ort vorzustellen. Schulklassen sollen im BayernLab lernen, wie man am besten und sichersten in der digitalen Welt navigiert.

Die beiden Abgeordneten Sandro Kirchner und Steffen Vogel sind hoch erfreut, dass es gemeinsam gelungen ist, dass ein solches BayernLab auch in Bad Neustadt eingerichtet wird. „Das ist eine wirkliche Strukturmaßnahme für den ländlichen Raum und stärkt unsere Region“, so die beiden Abgeordneten.

Bis 2018 sollen acht dieser BayernLabs entstehen – angeschlossen an bereits bestehende Ämter für Digitalisierung und Breitband. Die BayernLabs setzen auf

Maximilianeum
81627 München
www.bayern.landtag.de

Abgeordnetenbüro
Steinbergstraße 25
97705 Burkardroth-Premich
Telefon +49 97 01 90 70 78
Fax +49 97 01 90 70 81
sandro.kirchner@web.de
www.sandro-kirchner.de

vorhandene Strukturen auf. Im Schnitt kostet dem Freistaat Bayern die Einrichtung eines solches IT-Lab rund 300.000 Euro.

Im kommenden Jahr werden die ersten beiden Stützpunkte in Wunsiedel und Traunstein starten. Danach sollen weitere sechs BayernLabs entstehen – in Bad Neustadt a. d. Saale und darüber hinaus in Nabburg, in Neustadt a. d. Aisch, in Vilshofen, in Eichstätt und in Kaufbeuren.